

PRESSEMITTEILUNG 1/9/2023

19. Internat. Concours d'Élégance ASC-Classic-Gala Schwetzingen mit Sieger-Trio von Weltrang

Rund 22.000 Zuschauer sahen bei überwiegend sonnig, heißem Wetter im kreisrunden Barockgarten die begeisternde Bandbreite der Automobilgeschichte zum traditionsreichsten deutschen Concours d'Elegance Automobile „ASC-Classic-Gala Schwetzingen 2023“.

Unter den rund 200 historischen Fahrzeugen der Baujahre 1885 bis 1990, die sich einer 35köpfigen internationalen Expertenjury stellten, um die originalgetreuesten Klassiker zu prämiieren, waren viele einmalige Preziosen aus der Automobilgeschichte, die erstmals öffentlich zu sehen waren.

Um der hohen Qualität der Fahrzeuge in der Spitzengruppe gerecht zu werden, gibt es in Schwetzingen statt eines „Best of Show“ ein Trio der Spitzenreiter, zu dem auch gleichwertig der „Star of Classic-Gala“ und der „Classic-Gala Grand Prix“ gehören, denn nur so kann die herausragende Qualität der Spitzenreiter nuanciert ohne Abstriche gewertet werden.

Die Unterschiedlichkeit der drei Sieger belegt die Schlüssigkeit dieses Konzepts:

Best of Show 2023 wurde das ALFA 6C 2300 MM Touring Coupé 1938 von Fam. Mörch, den „Classic-Gala Grand-Prix“ gewann ein Mercedes 500 K Windovers Roadster von 1935 aus der Sammlung Steim und

„Star of Classic-Gala 2023“ wurde der Lagonda 2.6-Litre Convertible 1953 von Helmers.

Das Ringen der Jury um die Besten wird auch in den Zweitplatzierten der Triennale deutlich:

Bei „Best of Show“ holte sich ein Lancia Appia Sport Zagato den zweiten Podestplatz vor einem Talbot Lago T14 Coupé,

den zweiten Rang im „Classic-Gala Grand-Prix“ errang ein makelloser Ferrari 275 GTB von Vintage&Prestige und bei „Star of Classic-Gala 2023“ war dies der ALFA 6C 2500 SS Touring Barchetta von E. Tauscher.

Die Siegerehrung war ein Defilée der Raritäten: der Landespreis Baden-Württemberg ging an das Maybach W6 DSG Cabriolet Spohn 1932 von Fam. Zapf, den ASC-Classic-Gala-Pokal gewann die einzigartige Voisin C11 Berline von Familie Ittner und den 3. Rang seiner FIVA-Klasse bekam der überwiegend noch völlig originale Panhard X56 Berline LeMaitre 1930 der Sammlung Zapf.

Gleich 5 ALFA 6 C kämpften um Sieg und Platz, darunter das Cabriolet Pininfarina der Sammlung Dassen aus Holland, dessen Ponton-Karosserie sich wellenfrei über dem Lederinterieur spannte.

**CLASSIC-GALA
SCHWETZINGEN**
Int. Concours d'Elegance

1. Sept. - 3. Sept. 2022
www.classic-gala.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Joh. Hübner und
Wolfgang Gauf
Tel. +49 (0)176 31689676
oder 0152 246 123 11
Fax +49 (0)6031 169 98 79
Email
office@classic-gala.de

19. ASC-CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN

Int. Concours d'Elegance Automobile 1. Sept. - 3. Sept. 2023



Großer Favorit der Jury waren aber auch der 1929 bei Hornig in Meerane gebaute Horch 8 350 Flanierwagen in perfekt restauriertem Originalzustand, der den dritten Star of Classic-Gala Schwetzingen und die Coachbuilt-Wertung gewann und das Opel Admiral Werks-Cabriolet von 1938.

Die Sonderwertung Lamborghini gewann ein dunkelblauer 400 GT von Halder aus Berlin, während der elegante Urraco P 300 von Fam. Bader die FIVA-Klasse G für sich entschied.

Besonders attraktiv war die Schau 125 Jahre Renault, für die die Freunde des Renault Oldtimer-Clubs Viersen unter Ägide des DeuVet-Vorstands Martin Zabel rund 25 Meilensteine der Geschichte präsentierten, angeführt von dem 1907 gebauten Vanderbilt-Rennwagen Agathe, der sich den 3. Rang im Classic-Gala Grand-Prix und die FIVA-Klasse B sicherte, während die 5 Sieger der Renault-Jubiläumswertung Renault 4 CV, Alpine A 310/4, Fuego, Espace 1 und Renault Twingo die Vielfalt dieser innovativen Marke illustrieren.

Publikum und Jury waren im ganzen Park von der Vielfalt der Klassiker begeistert, etwa vom aerodynamischen Wunder des FIAT 1100 Mille Miglia 1947, der eigens aus Luxemburg gebracht wurde und den Prix Superieur gewann, aber auch vom stromlinienförmigen Tatra T87 von 1948, der neben dem Sieg in seiner FIVA-Klasse auch den 2. Platz im Großen Preis der Württembergischen Versicherung errang. Unter der Ägide der württembergischen Versicherung reiste auch wieder ein Maybach Zeppelin Cabriolet D aus dem Jahr 1939 auf eigener Achse in das badische Schwetzingen, um sich dort mit einem Rolls Royce Phantom 1 Landulet 1929 und einem Mercedes 500K Cabriolet B von 1935 zu treffen, der den 2. Rang seiner FIVA-Klasse gewann.

Die Mercedes-Benz-IG zelebrierte 70 Jahre Mercedes „Ponton“ und am Hirschbrunnen im Westen des kreisrunden Schlossparks waren 75 Jahre Porsche-Automobile zu bewundern, deren Bandbreite vom Berlin-Rom-Wagen über die frühen 356 mit Knickscheibe und diverse 911, den 914, 924 und 928 bis zum aktuellen Porsche 911 Dakar-Edition reichte.

In der schon 2001 in Schwetzingen erfundenen Klasse H der gänzlich unrestaurierten Originalfahrzeuge, begeisterte ein SAAB 92 als Scheunenfund ebenso, wie ein Mercedes 123 mit gerade erst 32 Kilometern auf dem Tacho.

Den US-Classic-Car-Concours USCCC und den Corvette-Jubiläumspreis gewann die 1954er Chevrolet Corvette mit Bell-Glaskuppeldach des „Corvette-Papstes“ Rolf Gersch vor einem DeSoto Fireflite Station Wagon 1957 von Jokiel und dem Kaiser Darrin 1951 mit Schiebetüren von Fam. Laube.

Fast 22.000 Zuschauer genossen am Wochenende bei strahlendem Sonnenschein nach einem regnerischen Freitag bei dann trockenem Wetter im einzigartigen kreisrunden Barockgarten die klassischen Automobile von 1885 bis 1990, begleitet von live Jazz und mit zahlreichen Automobilia und vielen kulinarischen Angeboten sowie der wieder vom künstlerischen Kurator Curt-Achim Reich C.A.R. zusammengestellten Kunstaussstellung mit den Werken namhafter Künstler und hoch qualifizierten Neu-Entdeckungen.

CLASSIC-GALA
SCHWETZINGEN
Int. Concours d'Elegance

1. Sept. - 3. Sept. 2022
www.classic-gala.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Joh. Hübner und
Wolfgang Gauf
Tel. +49 (0)176 31689676
oder 0152 246 123 11
Fax +49 (0)6031 169 98 79
Email
office@classic-gala.de

19. ASC-CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN

Int. Concours d'Elegance Automobile 1. Sept. - 3. Sept. 2023



Am Samstag ergänzte ein Defilée von 15 Lamborghini der letzten 20 Jahre das Lamborghinidisplay auf der Schlossterrasse und weitere Sonderschauen waren dank großartiger Unterstützung einzelner Fahrzeugsammler den Themen FIAT 600, Gutbrod-Automobile, NSU-Ro 80, dem Thema Ford Escort gegen Opel Kadett und der Geschichte der Adler-Automobile gewidmet.

ASC-Classic Gala Schwetzingen hat als einzige unabhängige Veranstaltung dieses Formats seinen Spitzenplatz unter den internationalen Concours d'Elegances weiter ausgebaut und das kurpfälzische Schloss unter den großen internationalen Concours d'Élégances wie Pebble Beach, Villa d'Este, Bagatelle und anderen so etabliert, dass man im Zusammenhang mit Schwetzingen seit langem nicht nur von Mozart, dem Spargel und dem Schloss, sondern vor allem von den weltbesten Oldtimern spricht. Die Zukunft dieser einzigartigen Veranstaltung ist durch mehrjährige Vereinbarungen mit der Württembergischen Versicherung, DEKRA und anderen Partnern gesichert – schon jetzt planen die Veranstalter den 20. Jubiläums-Concours ASC-Classic-Gala Schwetzingen am letzten Augustwochenende 2024, für das schon wieder viele renommierte Teilnehmer aus ganz Europa zugesagt haben.

**CLASSIC-GALA
SCHWETZINGEN**
Int. Concours d'Elegance

1. Sept. - 3. Sept. 2022
www.classic-gala.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Joh. Hübner und
Wolfgang Gauf
Tel. +49 (0)176 31689676
oder 0152 246 123 11
Fax +49 (0)6031 169 98 79
Email
office@classic-gala.de

Weitere Informationen und die komplette Ergebnisliste finden sich unter

► www.classic-gala.de